

10.09.2007 - 10:47 Uhr

EurotaxGlass's International: Stagnation der PW-Neuzulassungen im ersten Halbjahr 2007

Freienbach (ots) -

Mit Modellpflege und Neulancierungen gegen rückläufige Absatzzahlen

Im ersten Halbjahr 2007 wurden in der Schweiz sowie im Fürstentum Liechtenstein insgesamt 145'100 neue Personenwagen immatrikuliert, was im Vergleich zur identischen Periode des Vorjahres einem bescheidenen Plus von 0,76 % respektive einem Zuwachs von 88 Fahrzeugen entspricht. Obschon von Branchenkennern in der Schweiz ein anhaltend hoher Ersatzbedarf geortet wird, überraschen die vorliegenden Zahlen angesichts der bereits im ersten Quartal stagnierenden Verkäufe nicht (- 0,5 %; - 330 Einheiten). Das Absatzplus von 3,5 % respektive von 1053 Personenwagen im Monatsvergleich (Juni 2006/2007) lässt allerdings hoffen, dass sich die laut UBS-Konsumindikator überdurchschnittlich positive und auf das höchste Niveau seit Juli 2001 gestiegene Konsumentenstimmung in absehbarer Frist auch auf die Absatzzahlen der hiesigen Automobilbranche auswirkt.

Obschon der Gesamtmarkt im 2. Quartal des laufenden Jahres insgesamt stagnierte, konnten in einzelnen Fahrzeugsegmenten überraschende Führungswechsel in der jeweiligen Verkaufsrangliste notiert werden. Besonders erwähnenswert ist mit Blick auf die Verkaufszahlen des ersten Halbjahres vor allem der fulminante Erfolg von BMW in der Kategorie "Coupé/Sportwagen". Mit 646 verkauften Einheiten des neuen 3er-Coupés verweist BMW den ebenfalls sehr erfolgreichen Porsche 911 deutlich auf den zweiten Rang (519 Einheiten). Ähnlich überzeugend hat Peugeot in der Kategorie "Cabriolet/Roadster" mit seinem neuen Modell 207 CC (999 Einheiten, inkl. Modell 206 CC) den Spitzenplatz vor dem VW Eos (710 Einheiten) zurückerobert. Mit Sicherheit weniger Vergnügen bereitet Peugeot hingegen die Situation in der "Kleinwagenklasse", in welcher sich der VW Polo mit 2630 verkauften Fahrzeugen deutlich vor die Peugeot-Modelle 207/206 (2419 Einheiten, ohne CC) und somit vor den langjährigen Leader zu schieben vermochte.

Auch im Fahrzeugsegment der "SUVs/Geländewagen" wurden im zweiten Quartal 2007 die beiden ersten Verkaufsränge neu verteilt und zwar an den ebenfalls neu lancierten Honda CR-V mit 1018 verkauften Fahrzeugen sowie an den Subaru Forester mit nur unwesentlich geringeren Absatzzahlen (1016 Einheiten). Ähnlich knapp präsentiert sich die Differenz an der Spitze der "Mittelklasse", in welcher Skoda mit dem Modell Octavia (3091 Einheiten) erstmals den kurz vor der Ablösung stehenden Audi A4/S4 (3088 Einheiten) hinter sich lassen konnte. Ein weiteres und mit Blick auf die aktuelle Klimadiskussion besonders erwähnenswertes Novum stellt der erstmalige Einzug eines Hybridfahrzeuges in die TopTen-Rangliste der "Mittelklasse" dar. Der Toyota Prius positioniert sich neu auf Rang zehn - in Reichweite des Alfa Romeo 159 und der Mercedes-C-Klasse!

Nicht in allen Fahrzeugsegmenten wurden neue Modelle präsentiert. Die betreffenden Verkaufszahlen und Marktanteile zeigen sich trotzdem

- oder gerade deshalb - überraschend stabil. Die etablierten Marken dominieren mit ihren bewährten Leadermodellen die jeweiligen Segmente, namentlich in der "Miniklasse" mit dem Fiat Panda (1621 Einheiten), in der "Unteren Mittelklasse" mit dem "All-Time-Star" VW-Golf (4189 Einheiten), in der "Oberen Mittelklasse" mit dem Audi A6/S6 (1462 Einheiten), in der "Luxusklasse" mit der Mercedes-S-Klasse (395 Einheiten) und zu guter Letzt in der "Vanklasse" mit dem VW Touran (2965 Einheiten).

Anmerkung zum verwendeten Datenmaterial:

Auf Anfrage kann die tabellarische Übersicht "TopTen" der PW-Neuzulassungen nach Fahrzeugsegmenten und deren Marktanteile im 1. + 2. Quartal 2007 (Excel-Datei; Stand: 6. September 2007) bei der EurotaxGlass's International AG, Division Schweiz, bezogen werden.

Über Eurotax

EurotaxGlass's ist Europas führender Anbieter von entscheidungsrelevanten Informationen, Analysen, Daten, Lösungen und Business Intelligence Dienstleistungen für die Automobilindustrie. Das Unternehmen mit Sitz in Freienbach SZ ist heute mit 650 Mitarbeitern in 30 Ländern tätig. Mehr über uns und unsere Marktleistungen erfahren Sie auch im Internet unter <http://b2b.eurotaxglass.ch> (Geschäftskundenbereich) sowie unter www.eurotaxglass.ch (Webpräsenz der Division Schweiz).

Kontakt:

EurotaxGlass's International AG
Division Schweiz
Roger Wassmer
Wolleraustrasse 11a
8807 Freienbach
Tel.: +41/55/415'81'00
Mobile: +41/79/431'46'11
E-Mail: roger.wassmer@eurotaxglass.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000029/100544380> abgerufen werden.